

Dorfputzete 2023

Liebe Bodneggerinnen, liebe Bodnegger,
wir laden herzlich ein zur Dorfputzete am

Samstag, 1. April 2023

Treffpunkt: 8.30 Uhr am Bauhof in Widdum, Ende gegen 11.30 Uhr



Wir freuen uns über viele Helfer/innen, die das Gemeindegebiet von Müll und Unrat befreien und unser Dorf wieder in Schuss bringen.

Natürlich werden alle fleißigen Helferinnen und Helfer nach getaner Arbeit wieder gut gepflegt. Auf unser/e jüngste/r und unser/e älteste/r Teilnehmer/in wartet eine kleine Überraschung.

Wer hat, soll und darf bitte eine Warnweste, Handschuhe und evtl. Greifzange mitbringen, wir halten am Bauhof ebenfalls Greifzangen bereit. Bitte achten Sie insbesondere beim Sammeln entlang von Straßen oder Gewässern auf Ihre Sicherheit!



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	07528 / 920960

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, den 01.04. und Sonntag, den 02.04.2023

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
Tel. 0751/363140

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel.: 0751 – 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.

Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

reichle-nbhbodnegg@gmx.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

BOMO e.V. fährt

Dienstag u. Freitag 8:30 – 13:30 Uhr, Donnerstag 12:30 – 17:30 Uhr

Anruf: Montag + Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr, Telefon: 920808

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte

Samstag, 8. April 2023, von 08:00 - 12:00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von der Narrenzunft durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 22. April 2023, die Annahme wird von der Kolpingfamilie durchgeführt.

Grüngutannahme:

Am **8. April 2023 vor dem Feuerwehrhaus von 14:00 - 16:00 Uhr**.

Zusätzlich jeden Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr auf dem landwirtschaftlichen Anwesen Deuringer (Liebenhoferstr. 8, 88287 Grünkraut, Zufahrt gegenüber vom Edekamarkt)

Leerung der Tonnen:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus geleert, in der Regel

montags und dienstags. Nächste Leerungen erfolgen am:

Samstag, den 01. April

Die RAWEG (gelbe) Tonne wird am **Donnerstag, 05.04.2023** das nächste Mal geleert.

Die Tonne bitte *ab 6.00 Uhr bereitstellen*. Vielen Dank!

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo 30,40 Euro.



Aus der AG Erinnerungskultur

Zum achtzigsten Mal jährt sich am 30. März die Exekution zweier Zwangsarbeiter in Bodnegg: Der 20-jährige Pole Henryk Sitek und der 31-jährige Russe Sinowi Sapsaew wurden in unserem Dorf erhängt.

Agnes Moosmann aus Bodnegg – sie lebt hochbetagt in Tübingen – hat als Kind den Tag erlebt und erinnert sich so: „Ich weiß noch genau, wie am Tag der Bekanntmachung des Urteils ein Schrecken über der Gemeinde hing. Im Wald oberhalb der Omnibusstelle Lachen, an der ich so oft wartete, war der Galgen aufgebaut. Fahrzeuge der Polizei und SS standen herum. Uniformierte bewegten sich wichtigtuend hin und her, grüßten zackig und schlugen die Hacken ihrer schwarzen Stiefel zusammen. Ich nahm mein Fahrrad aus dem Schuppen, und während ich heimradelte, rannen Tränen der Angst über mein Gesicht.“ (A.M., Barfuß – aber nicht arm: Kindheit und Jugend in Bodnegg, Thorbecke Ostfildern, 2000, S. 131)

Die jungen Männer arbeiteten beim Landwirt Heine in Alberberg. Nach Aussage von Zeitzeugen tranken die beiden Alkohol in der nahe gelegenen Brennerei Sigg und kamen zu spät zur Melkarbeit. Darüber eskalierte ein Streit. Die beiden wurden daraufhin angezeigt. Aus Archivunterlagen wissen wir: Henryk Sitek wurde am 14. Februar 1943 ins Ravensburger Gefängnis eingeliefert und von dort 5 Tage später von der Gestapo Friedrichshafen abgeholt. Über die wahrscheinliche Inhaftierung auch des Sinowi Sapsaew ist nichts bekannt. Am 30. März wurden beide erhängt, das Standesamt Bodnegg hat diesen Todestag und 14.20 Uhr als Zeitpunkt des Todes dokumentiert. Laut einer Zusammenfassung von Zeitzeugenberichten (Hans Kohlheim, 2008) waren bei der Hinrichtung neben viel lokaler Nazi-Prominenz die Eltern von Henryk Sitek anwesend, die ebenfalls in Alberberg beschäftigt gewesen seien. Die Leichen wurden von der Gestapo in die Anatomie Tübingen verbracht und später auf dem Gräberfeld X der Stadt bestattet.

Die Namen aller 40 Naziopfer aus unserer Gemeinde sind an der neuen Gedenkstätte auf dem Friedhof verzeichnet. Auch die Namen der beiden Zwangsarbeiter. Den Platz ihrer Hinrichtung markiert seit einigen Tagen ein Gedenkstein am Rand des Waldes, den die Zeitgenossen bald „Henkerwald“ nannten. Franz Zwisler hat einen passenden Stein im Wald von Lachen ausfindig gemacht, Klaus Sterk hat ihn an den historischen Ort gesetzt, eine schlichte Tafel auf dem Stein mit den beiden Namen ist bei Mirko Siakkou-Flodin noch in Arbeit. Der Gedenkstein am Wanderweg nach Baltersberg erinnert Wanderer in Bodnegg künftig an den 30. März 1943: Zur Geschichte unseres Dorfes gehören auch Naziherrschaft, Fremdenhass, Rechtlosigkeit und der Galgen. Solche Erinnerung ruft ins Gedächtnis, was war, was ist, was sein kann. Und will ermutigen, Freiheit und Frieden in der heutigen und der eigenen Welt – auch wenn sie klein ist – aktiv mitzugestalten.



Gedenkstein am Wanderweg nach Baltersberg

Zum Gedenken an

**Sinowi Sapsaew, * 11.11.1911 im russischen Magnowitschi,
und**

Henryk Sitek, * 27.11.1922 im polnischen Zagschuw,

Zwangsarbeiter in Alberberg,

hier erhängt am 30.03.1943.

Tafelinschrift auf dem Gedenkstein



Einladung zum Neubürgerempfang

auch für Kurzentschlossene am Sonntag, 2. April 2023
von 13.00 Uhr – etwa 15.00 Uhr in der Bücherei

Sie wohnen seit kurzem neu in Bodnegg? Eine gute Entscheidung!

Die Gemeindeverwaltung und verschiedene örtliche Vereine laden Sie herzlich dazu ein, die Gemeinde und ihr gesellschaftliches Leben näher kennenzulernen.

Neben den wichtigsten Informationen und unterhaltsamen Fakten über Ihre neue Heimat erhalten die Gäste einen Überblick über die vielfältigen Angebote im Bereich Kultur, Freizeit und Sport sowie die zahlreichen Möglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement in Bodnegg. Es ist ausreichend Gelegenheit, die Vertreter der Gemeindeverwaltung und der Vereine kennenzulernen und wenn Sie möchten, können Sie an Ort und Stelle einen Mitgliedsantrag unterschreiben.

Im Anschluss an die Veranstaltung sind die Gäste zu einer Führung durch die Ortsmitte mit Einblick in die verschiedenen öffentlichen Gebäude eingeladen.

Sie wohnen schon länger in Bodnegg, hatten aber bisher noch keine Gelegenheit, den Ort näher kennenzulernen? Dann sind Sie ebenfalls herzlich eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister Patrick Söndgen

**Vorgezogener
Redaktionsschluss**

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 06.04.2023
Redaktionsschluss: 02.04.2023, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.
Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Unsere Festhalle kann bis auf Weiteres durch die Gemeinde genutzt werden

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Vereinsmitglieder,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Nutzer unserer Festhalle,
eine Belegung der Bodnegger Festhalle ist durch das Landratsamt Ravensburg bisher nicht geplant. Bis auf Weiteres kann mit der Festhalle als Veranstaltungsort geplant werden. Sollte die Festhalle wieder in Betracht für die Unterbringung von Geflüchteten kommen, werden wir Sie frühzeitig informieren.

Ihr Patrick Söndgen
Bürgermeister

Das Osterbrunnen-Team sucht neue Helfer und Helferinnen

Viele Jahre hat sich das Osterbrunnen-Team um Paula Spinnenhirn herum bewährt und zauberte am Dorfplatz einen wunderschönen Brunnen mit vielen aufwendigen Details. Die letzten Jahre hat die Lindenschule das Team unterstützt. Nun aber suchen wir neue Helfer und Helferinnen, die sich bereit fühlen in der Karwoche den Brunnen auf dem Dorfplatz, in frühlingshaften und österlichen Glanz erstrahlen zu lassen. Haben Sie Interesse einmal im Jahr den Osterbrunnen zu schmücken?

Dann melden Sie sich gerne bei Lisa Bunk.
Tel. 07520 920816 oder bunk@bodnegg.de



Für das jahrelange Engagement möchten wir uns außerdem bei dem ehemaligen Osterbrunnen-Team bedanken. Vielen herzlichen Dank für das immer aufwendigen und zeitintensiven Schmückens unseres Brunnens!



Aktuelle Tätigkeiten unseres gemeinsamen Bauhofs

Auch wenn die Arbeiten sicherlich nicht für jeden ersichtlich sind, aber unser Bauhofteam werkelt bereits eifrig an den Frühjahrsarbeiten.

Die vergangenen Tage machte sich unser Bauhofteam fleißig ans Werk. Der Sportplatz wurde gestriegelt und gewalzt und die Wasserversorgung instandgesetzt. Dieser ist nun bereit für die diesjährige Fußballsaison.



Auch das Fundament für einen neuen Basketballkorb wurde auf dem Skaterplatz errichtet. Sobald der neue Korb angeliefert und montiert wurde, steht dieser wieder für alle Bürger und Bürgerinnen zur Verfügung!



Vielen Dank an das gesamte Bauhofteam für die großartige Arbeit!
Gemeindeverwaltung Bodnegg

Bodnegg kann sich als Standort für Familienunternehmen sehen lassen!

Bei meinem Besuch der Sterk Unternehmensgruppe, zeigten mir Klaus Sterk und Franz Zodel, wie aus einem Zimmererbetrieb eine ganze Unternehmensgruppe entstanden ist und welche Leistungen aus einer Hand angeboten werden können.

Auch wenn Inhaber Klaus Sterk noch viele Jahre „schaffen“ will, muss er sich über die Nachfolge in seinem Unternehmen keine Gedanken machen, da auch die nächste Generation Sterk schon ins Unternehmen eingebunden ist.

Die Sterk Gruppe beschäftigt ungefähr zwanzig Mitarbeiter und ist stets auf der Suche nach qualifizierten neuen Mitarbeitern für das Team.

Der ein oder andere unter Ihnen wird die Sterk Gruppe auch mit einigen lokalen Projekten in Verbindung bringen. So finanziert und unterhält die Sterk Unternehmensgruppe, gemeinsam mit den Firmen Bellissa und HAS, einen Blühacker. Dieser sucht vermutlich in Größe und Ausmaß seines gleichen im Landkreis Ravensburg. Erst kürzlich unterstützte das Unternehmen die Errichtung eines Gedenksteins für die AG Erinnerungskultur, indem Sie mit Ihren Maschinen für die gebotene Sicherheit beim Transport und der Befestigung des Steins sorgten. Ein anderes Projekt der Sterk Unternehmensgruppe ist bald im Nelkenweg zu sehen. Die geplante Unterkunft für Geflüchtete wird zum größten Teil von Bodnegger Firmen bewältigt. Dies war der Sterk Unternehmensgruppe als Generalunternehmer ein Anliegen.

Lieber Herr Sterk, lieber Herr Zodel, danke für die großartigen Einblicke ins Unternehmen und Ihre Treue zum Standort Bodnegg.



Kehrmaschine

kommt am Dienstag, 11. April und Mittwoch, 12. April 2023

Frühjahrsputz kündigt sich auch für die gemeindlichen Straßen an.

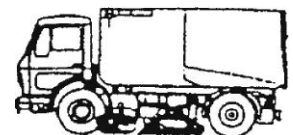
Wenn kein erneuter Wintereinbruch mehr zu erwarten ist, kommt die Kehrmaschine am Dienstag, 11. April und Mittwoch, 12. April 2023.

Wir bitten die Straßenanlieger, die Gehwege zuvor zu reinigen, damit der Kehrriech von der Kehrmaschine komplett mit aufgenommen werden kann.

Ebenfalls wird darum gebeten, während dieser Zeit keine Autos entlang der Straßen zu parken. Dieser Wunsch gilt auch für das „Gewerbegebiet Rotheidlen“.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung





**Die Gemeinde Bodnegg sucht...
Tagesmütter/Tagespflegepersonen
für die Kinderbetreuung in Bodnegg.**

Für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei Alexander Hofer, hofer@bodnegg.de oder 07520/9208-19.



Gemeinde Bodnegg

Landkreis Ravensburg



Wir suchen zur Verstärkung unseres Betreuungsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d)

für die flexible Betreuung am Vor- und/oder Nachmittag

(Beschäftigungsumfang kann individuell abgestimmt werden)

Wesentliche Aufgaben:

- Betreuung vor Schulbeginn
- Aufsicht während des Mittagessens
- Hausaufgaben- und Schülerbetreuung am Nachmittag für Grundschul Kinder
- Freizeitgestaltung

Ihr Profil:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Entsprechende Erfahrung
- Sie sind kommunikativ, belastbar und zuverlässig
- Sie haben idealerweise Berufserfahrung

Wir bieten:

- Teilzeit/Minijob mit ca. 7,5 Stunden vormittags während den Schulwochen von 7.00 Uhr – 8.30 Uhr vor Schulbeginn
- Teilzeit mit ca. 18 Stunden nachmittags während den Schulwochen
Montag bis Mittwoch 12:45 Uhr bis 15:25 Uhr sowie
Donnerstag und Freitag 11:55 Uhr bis 15:25 Uhr,
2 x wöchentlich bis 17.00 Uhr
- Interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Qualifizierende Fort- und Weiterbildung
- Bezahlung entsprechend dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE)

Ihre Bewerbungsunterlagen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte per Mail an info@bodnegg.de oder schriftlich an Gemeindeverwaltung Bodnegg, Personal, Dorfstr. 18, 88285 Bodnegg.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Frau Heine unter Tel. 07520 / 9207-26 nachmittags zwischen 13:30 Uhr und 17:00 Uhr zur Verfügung, für organisatorische Rückfragen steht Ihnen Herr Hofer unter Tel. 07520 / 9208 - 19 oder hofer@bodnegg.de gerne zur Verfügung.

am Amtsgericht und Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Der Gemeinderat Bodnegg und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Ravensburg schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendberziehung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt. Weitere Infos finden Sie unter: www.schoeffenwahl2023.de Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) und für das Amt des Jugendschöffen

bis zum 21.04.2023

bei der Gemeinde Bodnegg, Lisa Bunk, Tel.: 07520 920816 / E-Mail: bunk@bodnegg.de

Ein Formular kann von der Internetseite der Gemeinde www.bodnegg.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Schöffenwahl 2023

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die



Formular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste (Schöffen)

An die Stadt-/Gemeindeverwaltung

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöffin/eines Schöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Wohnort
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

* **Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer **Anschrift** wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem **Geburtsdatum** nur das Jahr veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

Bitte wenden



Schöffenwahl
2023
www.schoeffenwahl.de



- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.
- Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

- am Amtsgericht
- am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)



Schöffenwahl
2023
www.schoeffenwahl.de



Formular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste (Jugendschöffen)

An das Jugendamt der Stadt/des Kreises

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Wohnort
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht, wenn Sie vom Jugendhilfeausschuss auf die Vorschlagsliste für Jugendschöffen gewählt werden. Von Ihrer **Anschrift** wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem **Geburtsdatum** nur das Jahr veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

Bitte wenden



Schöffenwahl
2023
www.schoeffenwahl.de



- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.
- Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung:

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen

- am Amtsgericht
- am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Jugendhilfeausschuss und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)





Krieg in der Ukraine

Hilfe für geflüchtete Menschen - Wohnraum dringend gesucht!

Auch weiterhin flüchten Menschen vor dem Krieg aus der Ukraine nach Deutschland. Durch die sich nicht bessernde Situation nehmen in letzter Zeit die Flüchtlingsströme wieder stark zu. Die Landeserstaufnahmestellen in Baden-Württemberg kommen an die Grenzen ihrer Kapazitäten, weshalb die ukrainischen Flüchtlinge nun verstärkt auf die Kommunen verteilt werden. Um die in Zukunft ankommenden Personen auch in Bodnegg unterbringen zu können, benötigen wir Ihre Hilfe.

Wir bitten Sie daher ganz herzlich: Wer Menschen aus der Ukraine aufnehmen bzw. geeigneten Wohnraum anbieten kann, melde sich bitte bei der Gemeindeverwaltung (Alexander Hofer, Tel: 07520 920819, hofer@bodnegg.de).

Durch das Anbieten von geeignetem Wohnraum unterstützen Sie auch die Gemeinde bei der Erfüllung Ihrer Aufnahmequote. Ist diese erfüllt, so reduziert sich die Wahrscheinlichkeit, dass unsere Festhalle durch Flüchtlinge belegt wird.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Fußgänger Weg vom Nelkenweg 2 zur Ravensburger Straße nicht betretbar!

Aufgrund der Bauarbeiten und der Neugestaltung des Nelkenweg 2 ist der Fußweg zwischen dem Nelkenweg und der Ravensburger Straße zurzeit nicht betretbar. Das Gelände wird auch entsprechend abgesperrt. Wir bitten um Beachtung.



Informationen

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 - 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:
19. April 2023

Am 5. April 2023 bleibt die Mangelstube geschlossen!

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste

Bildungszentrum Raum P10 (im Pavillon) neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

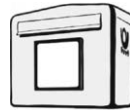
Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen. Diese findet immer am letzten **Schul-Montag** und **Dienstag** im Monat **zurzeit vor** der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum statt.

Nächste Termine:
Montag, 24.04.2023 und Dienstag, 25.04.2023

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Bearbeitung von Schülermonatskarten
Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de



Postfiliale in Rotheidlen, Ahornstraße 38



In der Post Service Filiale werden sämtliche Postdienstleistungen angeboten, außer elektronische Leistungen wie Kartenzahlung, QR-Code, etc..

Die **Öffnungszeiten** lauten:
Montag - Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr



Die Post Service Filiale ist unter folgender Telefonnummer erreichbar: 0152 08360835

Wochenmarkt

jeweils freitags
von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz
„Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

Käseprodukte vom Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg
Gemüse, Obst,

Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegler, Vogt
(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

(vorübergehend vor dem Rathaus)



Umtausch EU-Kartenführerschein

Wir möchten Sie heute auf den bevorstehenden Pflichtumtausch der bisherigen Führerscheine in einen EU-Kartenführerschein erinnern.

Entsprechend der Vorgabe der EU sollen bis zum 19.01.2033 nur noch befristete Führerscheine ausgegeben werden. Für den Umtausch wurde eine Staffellung festgelegt:

1. Wer noch einen alten Führerschein (grau oder rosa und vor dem 31.12.1998 ausgestellt) besitzt, muss diesen nach seinem jeweiligen Geburtsjahrgang tauschen.

Geburtsjahr des

Fahrerlaubnisinhabers: Umtausch bis:

Vor 1953

19.01.2033

1953 - 1958

19.01.2022 - wurde bis Sommer 2022 verlängert

1959 - 1964

19.01.2023

1965 - 1970

19.01.2024

1971 oder später

19.01.2025

2. Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt, der aber noch unbefristet ist, muss diesen wie folgt umtauschen.

Ausstellungsjahr Umtausch bis:

1999 - 2001

19.01.2026

2002 - 2004

19.01.2027

2005 - 2007

19.01.2028

2008

19.01.2029

2009

19.01.2030

2010

19.01.2031

2011

19.01.2032

2012 - 18.01.2013

19.01.2033

Bürger der Gemeinde Bodnegg können den Antrag auf dem Rathaus Bodnegg (Bürgerbüro, Zimmer 10) stellen. Hierzu sollten Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den bisherigen Führerschein mitbringen.

Ihr Bürgerbüro

Große und kleine Projekte werden gefördert

Projektaufträge für das Regionalbudget 2023 und für LEADER-Restmittel auf Landesebene laufen bis 30. April

Bei der LEADER-Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu (LAG) können ab sofort wieder Projekte eingereicht werden. Es laufen aktuell zwei Projektaufträge – einer für Kleinprojekte bis zu einer Projektsumme von 20.000 EUR netto und einer für größere Projekte bis 600.000 EUR.

Förderprogramm für Kleinprojekte „Regionalbudget 2023“

Die LAG lobt erneut 200.000 € an Fördermitteln im Förderprogramm „Regionalbudget“ aus. Hierfür können sich bis zum 30. April 2023 Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen, Kommunen und weitere mehr mit ihren Kleinprojekten zur Stärkung des ländlichen Raums bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg bewerben (info@re-wa.eu, Tel: 07563/936-700 oder - 701).

Die eingereichten Projekte, welche die Fördervoraussetzungen erfüllen, werden voraussichtlich Ende Mai 2023 einem Projektauswahlverfahren unterzogen. Die hierbei überzeugendsten Vorhaben erhalten eine Bewilligung für die Förderung durch das Regionalbudget. Nähere Informationen zum Projektauswahlverfahren, sowie zu den Bewertungskriterien und den Bewerbungsunterlagen, können unter www.re-wa.eu eingesehen werden.

Für größere Projekte stehen weitere LEADER-Restmittel zur Verfügung

Aus der Förderphase 2014-2020/22 steht allen 18 Aktionsgruppen des Landes Baden-Württemberg noch ein Gesamtbudget in Höhe von 2,5 Mio. € zur Verfügung. Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen, Kommunen und weitere können ihre Projektanträge ab sofort bis zum 30.04.2023 bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg einreichen.

Der Projektauftrag erfolgt auf Basis der bisherigen Kriterien aus der alten Förderphase 2014-2020/22. Das heißt es sind auch nur Projekte aus der alten Förderkulisse möglich. Darüber hinaus müssen die Vorhaben umsetzungsreif, ELR-konform und bis spätestens Ende 2024 abgeschlossen sein.

Für den Förderaufruf der LEADER-Restmittel gilt folgende Besonderheit: Die Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu beschließt in der Auswahlrunde Ende Mai 2023, ohne über eigene Fördermittel zu verfügen. Im Nachgang werden alle positiv beschlossenen Vorhaben dem Land vorgelegt und zur Bewilligung vorgeschlagen. Auf die Auswahl und Zuweisung von Fördermitteln an die eingereichten Projekte besteht kein Anspruch.

Zu Ihrer Information:

Was ist das LEADER-Förderprogramm?

LEADER (Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale) ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Stärkung und Entwicklung ländlicher Räume. Seit 2014 ist das Württembergische Allgäu LEADER-Region.

Was ist das Regionalbudget?

Das Regionalbudget ist ein Förderprogramm für Kleinprojekte der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschützes“ (GAK) des Bundes, welches kofinanziert wird durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu. Im Zuge des Regionalbudgets stehen dem Aktionsgebiet Württembergisches Allgäu, für die Förderung von Kleinprojekten zur Stärkung des ländlichen Raums, insgesamt 200.000 € Zuschussmittel pro Jahr zur Verfügung.

Gebietskulisse

Zur LEADER-Region Württembergisches Allgäu gehören die Städte Bad Wurzach, Isny, Leutkirch und Wangen sowie die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bodnegg, Kißlegg, Vogt, Waldburg und Wolfegg. Für das Regionalbudget 2023 gilt das neue Aktionsgebiet, zu dem jetzt auch die Gemeinden Achberg, Grünkraut, Neukirch, Rot a. d. Rot und Schlier gehören.

Nähere Informationen sind auf der Webseite www.re-wa.eu zu finden. Kontaktdaten: Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. | Herrenstraße 9 | 88353 Kißlegg Ansprechpartner: Daniela Hohl | E-Mail: daniela.hohl@re-wa.eu | Tel. 07563-936-701 3

Möchten auch Sie mit ihrer Projektidee von der Förderung profitieren?

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg: info@re-wa.eu oder Tel.: 07563 936-700.



LEADER-Förderprogramm ReWA e. V.

Quelle: Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann

Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Tel.: 07520-920 812

E-Mail: gnann@bodnegg.de

Sprechzeiten:

Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr

Do 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Schenktag - Vortreffen

Vorbereitung Schenktag am Donnerstag, 20.04.2023

Der nächste Schenktag in unserer Gemeinde findet am **06. Mai 2023** statt. Zur Vorbereitung sind alle, die mithelfen wollen, ganz herzlich eingeladen am **Donnerstag, 20. April 2023 um 18.30 Uhr in den Sitzungssaal**. Wenn sie dabei sein möchten, aber an diesem Abend nicht kommen können, melden Sie sich bitte beim Bürgerkontaktbüro, Tel.: 920 812 oder per Mail: gnann@bodnegg.de, vielen Dank.



Offener Mittagstisch

Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit. Die Preise von 8,50 € pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4 4,20 € oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5-10 4,80 € oder weiße Essensmarke bleiben gleich.

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de/rechts> unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (Tel. 920723 oder t.schupp@bz-bodnegg.de) und abgeholt werden. Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen. Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Mittagessen im Tagesheim

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

vom 03. – 07.04.2023

- Mo. **Tortellini mit Ricotta-Käse gefüllt**
in Tomatensoße (aW,g), Reibkäse
Salate vom Büffet
Obstsalat
- Di. **Schollenfilet paniert** (aW,c) mit Sauerrahmdip
Petersilienkartoffel
Salate vom Büffet
Schoko-Donut (aW,c,f.)
- Mi. Beweglicher Ferientag
- Do. Ferientag
- Fr. Karfreitag

Guten Appetit Th.Schupp
Änderungen vorbehalten Küchenmeister

Es wird immer eine vegetarische Variante Angeboten bitte an der Theke nachfragen

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW- Weizenmehl, c-Eier, f-Soja, g-Milch (Laktose).

Abfallwirtschaft

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.
Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel sind abzugeben:

2 x Bettgestelle „aus Omas Zeiten“

Farbe: dunkelbraun, ca. 2,00 m x 1,00 m

Tel. 01703280259

Falls Sie brauchbare Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten oder Gegenstände suchen, melden Sie sich unter Tel. 9208-16.

Wir werden diese Artikel kostenlos in den nächsten drei Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlichen.

WICHTIG: Bitte melden Sie sich ebenfalls unter der der Tel. 07520 9208-16 wenn der Artikel bereits verschenkt/abgegeben wurde.

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Sprechzeiten

Die Sprechzeiten im alten Rathaus, Kirchweg 4, sind wie folgt:

Dienstag 10.00 Uhr - 11.30 Uhr

Mittwoch 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

und nach Bedarf und vorheriger Absprache.

Tel. Sylvia Kiefer: 0170 4654676

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete und Helfer in allen Lebenslagen

Gästeamt

Einladung zur Prospektbörse am 30. März 2023 in der Gemeindehalle Hochdorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Prospektbörse für die Region Oberschwaben-Allgäu einladen. Diese findet statt am

**Donnerstag, den 30. März 2023 von 10.15 Uhr bis 12.00 Uhr
in der Gemeindehalle Hochdorf,
Hauptstraße 26, 88454 Hochdorf**

Treffen Sie andere Gastgeber und Tourismuspartner, tauschen Sie sich über die neuesten Tourismusthemen aus und nutzen Sie die Gelegenheit, sich kostenlos mit Prospektmaterial für die kommende Saison zu versorgen.

Es präsentieren sich zahlreiche Aussteller aus Oberschwaben und dem Württembergischen Allgäu. Vertreten sind dabei Tourist-Informationen, Ausflugsziele und weitere touristische Akteure der Region. Weitere Informationen sowie eine Liste der Aussteller finden Sie unter www.oberschwaben-tourismus.de/prospektboerse

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter Tel. +49 (0)7583 92638-0 oder per Mail unter info@oberschwaben-tourismus.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Oberschwaben Tourismus GmbH



Folgende Artikel können im Rathaus Bodnegg Zimmer 11 erworben werden:

Wanderkarte mit Wanderbooklet Region Waldburg zum Preis von **4,50 €**

ALLGÄU
WANDERKARTE
Region Waldburg

Wandertouristenkarte Waldburg mit Tourenvorschlägen

Maßstab 1:25.000
Gitter für GPS-Nutzer

Amtzell Bodnegg Grünkraut
Schlier Vogt Waldburg

Impressum
Herausgeber
ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co. KG · Müssener Str. 18 · 87509 Innerstadt
Tel.: 0 93 23 / 90 06 0 · Internet: www.alpstein-tourismus.de
Im Auftrag der
Region Waldburg · Hauptstraße 20 · 88289 Waldburg
Tel.: 0 75 29 / 97 17 10 · Internet: www.region-waldburg.eu

Foto:
Günter Waldburg

Konzept, Kartografie, Gestaltung, Produktion:
ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co. KG

Kartographie:
ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co. KG
Geodaten: Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)

Alle Angaben ohne Gewähr. Verwendung der Karte auf eigenes Risiko.
03/2012 · Auflage: 6.000 Stück

Klawuhn bereitete die Klassen durch ihren Besuch bei uns am Bildungszentrum spielerisch auf das Bühnenstück vor und gewährte uns in diesen Stunden Einblicke in die Bühnenpräsentation und Stimmbildung. In Kleingruppen durften die Schülerinnen und Schüler kleine Szenen selbst gestalten und darstellen. Begleitend hierzu lesen die Schülerinnen und Schüler im Deutschunterricht das Buch von Paul Shipton und erarbeiten typische Merkmale einer Kriminalgeschichte. Sie erstellen in Gruppen Rätsel zum Buch und finden anhand der literarischen Figuren Lösungsansätze für den Alltag, z.B. was bedeutet individuelles Handeln, wann ist es richtig Verantwortung zu übernehmen, eigenständig zu entscheiden, etc..

B. Lorenz / A. Koebach



Die **Gemeinde Bodnegg** als Schulträger des Bildungszentrums und der Lindenschule sucht Dich.



Wir bieten ab September 2023 mehrere Stellen im

Bundesfreiwilligendienst.

Wir wünschen uns:

- Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Einen respektvollen Umgang mit Schülern und Erwachsenen
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Wir bieten Dir:

- Interessante Erfahrungen
- Einblick in den Schulalltag von der anderen Seite
- Taschengeld, Verpflegung und Fahrtkosten

Nähere Informationen erhältst Du auf unserer Homepage www.bodnegg.de unter Rathaus und Stellenangebote oder bei Alexander Hofer 07520 9208 19.

Hast Du Interesse?

Dann bewirb Dich per Mail an hofer@bodnegg.de



Das Bildungszentrum ist ein Schulverbund aus Grund-, Werkreal- und Realschule mit etwa 680 Schülerinnen und Schüler.

Die Lindenschule ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum. Hier werden derzeit ca. 40 Schülerinnen und Schüler mit Lernstörungen unterschiedlichster Ausprägung unterrichtet.



Genießer-Gutschein

Die Region erleben, die Region genießen.
Die Geschenkidee, gültig bei Direktvermarktern, Gastronomie, Kultur.

Erhältlich bei den Gästeämtern



Amtzell Bodnegg Grünkraut Schlier Vogt Waldburg

Schulnachrichten

Theatertäschle Ravensburg

„Als Ohrwurm Eddie verschwindet, merkt die Wanze schnell, dass dies mehr als ein Routinefall ist...“

Die Klassen 5a und 5e besuchten im Rahmen des Deutschunterrichts die Vorstellung „Die Wanze“ im Theater in Ravensburg.



Als Theaterdetektive nahmen die Schülerinnen und Schüler bei dem bevorstehenden Theaterbesuch bestimmte Dinge genau unter die Lupe, wie Lichteffekte, Bühnenbild und den Geräuschemacher Andie Merk. Auch das Wahrnehmen von Herzklopf- und Gänsehautmomenten standen auf der Tagesordnung, welche in einer schauspielerischen Glanzleistung durch Alex Niess dargestellt wurden. Frau



Teilnahme an Jugend trainiert für Olympia – Wettkampf Schwimmen

Nach langer „Corona Pause“ finden endlich wieder die Wettkämpfe für Jugend trainiert für Olympia statt. Auch die Grundschule Bodnegg war mit zwei Mannschaften beim Schwimmen dabei. Wetteifern und die dazugehörige Aufregung waren den Kindern nach so langer Zeit anzumerken.

Es gingen eine Jungen- und eine Mädchenmannschaft im Hallenbad Weingarten beim Kreisfinale erfolgreich an den Start. Sie konnten sich in den Disziplinen Freistil, Brust, Rücken und Freistilstaffel an Schülern anderer Grundschulen des Landkreises messen.

Die Ergebnisse stehen noch aus. Die Spannung ist groß, reicht es für das RP- Finale!?

Einen Dank gilt es auszusprechen an den Kreisbeauftragten Winfried Schenk für einen reibungslosen Ablauf und die hervorragende Organisation und ebenfalls an alle Eltern, die uns mit einem Fahrdienst unterstützt haben. Herzlichen Dank dafür!

H.Wörle & W. Krause



Öffentlicher Personennahverkehr

Regionale Vorteile zum kleinen Preis

Diese Zusatzoptionen bietet bodo zum Deutschlandticket

Jetzt stehen die Details fest: Das bodo-Upgrade zum Deutschlandticket wird 9,90 Euro monatlich kosten. Damit kann man zu bestimmten Zeiten bis zu vier Personen in Bus und Bahn mitnehmen und das Ticket an andere Personen weiterreichen. Auf die 1. Klasse und die Fahrradmitnahme im Zug muss man trotzdem nicht verzichten.

„Die meisten unserer Kunden schätzen an ihrem bisherigen bodo-Abo besonders die Übertragbarkeit. Auch die Mitnahmemöglichkeit von bis zu vier weiteren Personen unter der Woche ab 18.00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ganztags ist sehr beliebt. Diese beiden Vorteile wollen wir möglichst günstig auch als regionale Zusatzoption zum Deutschlandticket anbieten“, sagt Bernd Hasenfratz, Prokurist des bodo-Verkehrsverbunds. „Damit wir aber unser Upgrade für unter zehn Euro darstellen können, kann es keine Fahrradmitnahme und keine 1. Klasse im Zug enthalten.“ Dennoch, so Hasenfratz weiter, gebe es die Möglichkeit, das Deutschlandticket auch um diese beiden Leistungen zu erweitern: „Schon seit vielen Jahren bieten wir den so genannten Zuschlag zum bodo-Abo an. Damit kann man ein Fahrrad ohne zeitliche Einschränkung mitnehmen und in der 1. Klasse fahren.

Und da wir das Deutschlandticket zum festen Bestandteil unseres Abo-Angebots machen, können wir den Zuschlag auch hierfür anbieten. Er kostet 19,30 Euro pro Monat.“

Wer also zum Deutschlandticket für 49 Euro die Mitnahmemöglichkeit und die Übertragbarkeit für 9,90 Euro hinzufügt, zahlt monatlich 58,90 Euro. Wer stattdessen die Fahrradmitnahme und die 1. Klasse für 19,30 Euro wählt, zahlt monatlich 68,30 Euro. Und wer alle vier Vorteile kombinieren will, zahlt monatlich 78,20 Euro.

„Das ist gegenüber den herkömmlichen bodo-Abos immer noch ein großer Preisvorteil, sofern man bisher nicht nur sehr lokal begrenzt gefahren ist“, erklärt Bernd Hasenfratz. „Wer bisher schon ein Abo hatte, fährt also mit dem Deutschlandticket in der Regel deutlich günstiger und hat dabei – je nach Wahl der Zusatzoptionen – dieselben oder noch mehr Leistungen. Ganz zu schweigen von der Möglichkeit, damit ganz Deutschland zu bereisen.“

Wichtig ist aber: Die von bodo angebotenen Zusatzleistungen sind nur innerhalb des bodo-Verbundgebiets nutzbar – also im Landkreis Ravensburg, im Bodenseekreis und im Landkreis Lindau sowie auf einigen Strecken darüber hinaus. Außerhalb dieses Bereichs gilt das Deutschlandticket gemäß dessen Standard-Konditionen. „Aber auch andere Verkehrsverbünde werden Upgrades anbieten“, sagt Bernd Hasenfratz. „Zudem wird es in Baden-Württemberg ein landesweit gültiges Zusatzticket geben. Es kostet, wie schon das Deutschlandticket selbst, 49 Euro und ermöglicht das Fahren in der 1. Klasse im ganzen Bundesland.“

Für den Verkaufsstart am Montag, 3. April, laufen die Vorarbeiten bei bodo auf Hochtouren. Das Deutschlandticket, das bodo-Upgrade für Übertragbarkeit und Mitnahmemöglichkeit sowie der Zuschlag für 1. Klasse und Fahrradmitnahme werden ausschließlich online bestellbar sein, da die Bundesregierung das Deutschlandticket als reines Digitalticket beschlossen hat.

„In unserem Bestellportal wird es aber die Möglichkeit geben, für eine andere Person zu bestellen. So können sich Menschen helfen lassen, die Schwierigkeiten mit digitalen Medien haben“, so Hasenfratz.

Außerdem habe man als Kunde die Wahl: Handyticket oder Chipkarte. „Das Handyticket ist sehr praktisch. Die Chipkarte hat hingegen den Vorteil, dass man kein Smartphone braucht, um fahren zu können.“ Dass die von bodo ausgegebenen Deutschlandtickets auch überall in Deutschland elektronisch kontrolliert werden können, sei sichergestellt.

Wenn am 3. April der Verkauf unter abo.bodo.de beginnt, haben bisherige Abo-Kunden und auch Neukunden eine gute Woche Zeit, um ihr Deutschlandticket zu bestellen, wenn sie es ab dem 1. Mai nutzen wollen. „Nur wenn bis zum 10. April bestellt wird, können wir sicherstellen, dass das Ticket pünktlich vorliegt“, sagt Bernd Hasenfratz. „Bisherige Kunden stellen ihr bestehendes Abo auf das Deutschlandticket um. Alle anderen können als Neukunden bestellen.“

Weitere Informationen zum Deutschlandticket und den regionalen Zusatzangeboten gibt es auf www.bodo.de.

Sie brauchen Hilfe bei der Bestellung des Deutschlandtickets? Gerne helfe ich Ihnen weiter: kommen Sie montags, dienstags oder donnerstags zu den Rathaus - Öffnungszeiten zu mir ins Büro, Zimmer 12 im Rathaus, Christa Gnann.

Klimaschutz

Zusammen Energie sparen „mobil sein“

Schneller rauf?

Häufiges Bremsen und Schalten kostet beim Autofahren unnötig Energie. Vorausschauend und niedertourig fahren Sie besser und schonen dabei Umwelt, Nerven und Tankbudget. Moderne Motoren laufen zwischen 1.500 und 2.500 Umdrehungen pro Minute am umweltfreundlichsten.

Wenn Sie dazu Ihr Fahrzeug häufiger rollen lassen, können Sie etwa ein Fünftel des Kraftstoffes sparen.

Kein unnötiger Widerstand



Auch unbeladene Dachgepäckträger erhöhen den Luftwiderstand beim Fahren und damit den Treibstoffverbrauch. Bei einem Dachkoffer verdoppelt sich der Mehrverbrauch sogar.
Wenn Dachgepäckträger und Dachkoffer nicht gebraucht werden, diese abmontieren.

Richtig Druck machen

Fahren Sie Ihr Auto grundsätzlich mindestens mit dem für die volle Beladung empfohlenen Reifendruck. Der geringere Rollwiderstand hilft Treibstoff sparen. Beim Fahrrad kennt man es: Schlappe Reifen machen schlapp.

Kalorien statt Spritverbrauch

Verzichten Sie darauf, Kurzstrecken mit dem Auto zu fahren. Das schont nicht nur Klima und Geldbeutel, sondern auch den Motor. Solange er kalt ist, sind Kraftstoffverbrauch, Schadstoffausstoß und Verschleiß sehr viel höher. Jeden Kilometer den Sie zu Fuß oder per Fahrrad zurücklegen spart Treibstoffkosten, schont die Umwelt und fördert nebenbei die Gesundheit.

Motorstopp

Den Motor im Stand, an der Ampel oder im Stau, immer abstellen. Messwerte zeigen, dass der Start/Stopp Verbrauch deutlich unter dem des Leerlaufverbrauchs liegt. Das bedeutet entsprechend niedrigere Abgas-Gesamtmassen und reduzierte Kohlendioxidwerte.

Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

demokratischen Einflusses der Bürger auf ihre Wasserversorgung. Erhalt der örtlich präsenten, kundenfreundlichen Strukturen. Schneller Vor-Ort-Service.

„Hinsichtlich der Wasserqualität liegen alle gemessenen Werte unter der analytischen Nachweisgrenze oder sind nur in kleinsten Spuren nachweisbar.

In jedem Fall liegen die gemessenen Parameter weit unter den strengen Grenzwerten der deutschen Trinkwasserverordnung“, so Ralf Witte.

Nach der Theorie in der Bücherei nahmen die meisten der Anwesenden in Fahrgemeinschaften an der angebotenen Besichtigung des Wasserreservoirs Hirscher und des Pumpwerkes in Buch teil. Alternativ bot die Ausstellung „WASSERWANDEL“ des Forums für internationale Entwicklung und Planung (finep) interessante Einblicke und gute Ideen aus aller Welt für einen nachhaltigen Umgang mit Wasser.

Mit köstlichen Gaumenfreuden und viel Wissensvermittlung hatte der Nachmittag begonnen, adäquat endete er mit „Wissensvermittlung durch Genuss“ bei „fruchtbares“ der Fam. Abler-Heilig in Buch. Zitat eines Teilnehmers: „Gut Leben mit hochwertigem Wasser und gesunden Böden“.

Das Seniorenteam bedankt sich von Herzen bei allen Beteiligten und wünscht frohe und zufriedene Osterfeiertage.

PS. Und bitte unbedingt den Dienstag, 18. April 2023 für unser nächstes Treffen im Rathaus-Sitzungsaal freihalten.

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Nächster Termin: **17. April 2023**

Abfahrt: 08:55 Uhr, Parkplatz der Gemeindehalle Grünkraut

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: **07520/2555 - Karl Kohr**



Seniorenteam

WASSER – unser höchstes Gut: „Aktuell ist unsere Trinkwasserversorgung in Bodnegg gesichert!“

Erst mal eine beruhigende Aussage von Ralf Witte, Geschäftsführer der Haslach-Wasserversorgung am Nachmittag des 20. März in der Bodnegger Bücherei, die uns jedoch auf Dauer nicht in Sicherheit wiegen wird. So führen „steigende Temperaturen mit Hitzeperioden, zunehmende Trockenjahre und stark rückläufige Nassjahre zu sinkenden Grundwasserneubildungsraten“, erläutert der Experte.

Nach einführenden Informationen durch Heinz Noppel, bei Kaffee und köstlichen selbstgebackenen Kuchen, stellte Ralf Witte aktuelle Daten zur Versorgung der Verbandsgemeinden (wie Wasserabgabemengen usw.) vor, freute sich über den „Ritterschlag“ zum Bodnegger von Bürgermeister Patrick Söndgen und führte seinem interessierten Publikum vor Augen, was der Haslach-Wasserversorgung u. a. Herzensanliegen ist:

Sicherstellung des Wasserbedarfs bzw. der Wassermenge. Hohe Versorgungssicherheit bei bester Wasserqualität und günstigen, stabilen Preisen.

Bewahrung der Wasserversorgung in öffentlicher Hand. Erhalt des





Büchereinachrichten



Die Bücherei ist geöffnet

Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr
 Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag von 17:00 - 19:00 Uhr
 Donnerstag von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr
 Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
 Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

In den Osterferien (vom 05. bis 16. April) haben wir geöffnet

Donnerstag, 06. 04. von 16 - 19 Uhr,
 Ostersonntag, 08.04. von 10 - 12 Uhr,
 Samstag, 15. 04. von 10 - 12 Uhr sowie
 Sonntag, 16.04. von 10 - 12 Uhr.

Ihre Bücherei wünscht Ihnen ein frohes Osterfest und freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
 St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
 St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer 07520 1442
 Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent 07529 4329955
 Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier Mobil: 0 151 23 55 62 55 NEU!
elmar.kuhn@drs.de

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer 07529 4329959
 Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Kirchenpflege SE Vorallgäu / Frau Dagmar Deuringer 07529 912880
 oder 0179 6810742
Dagmar.Deuringer@kpfl.drs.de



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambis Telefon: **0751 65273644**
 StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de Fax: 0751 6528374
 Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2

Bankverbindung:
IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00
 bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn Telefon: **07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
 StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
 StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker Telefon: **07520 9538778**
 stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Bankverbindung: Kath. Kirchenpflege Bodnegg
 IBAN:DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Telefon: **07529 854**
 Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr



**MINISTRANTEN
 BODNEGG**

Palmsonntag, 02.04.2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier
 Marc, Timo, Rebekka, Lukas, Anna, Karl

Karfreitag, 07.04.2023

15.00 Uhr Karfreitagliturgie
 Einteilung in der Miniprobe

Ostersonntag, 09.04.2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier
 Einteilung in der Miniprobe



**Palmsonntag –
 Beginn der Heiligen Woche und das Tor
 zum Osterfest:**

Am Palmsonntag feiern wir den Beginn der Heiligen Woche und wir erinnern uns an den Einzug Jesu in Jerusalem. Bei gutem Wetter beginnen wir den Gottesdienst am Sonntag, den **2. April um 10:30 Uhr** vor der Kirche. Dort werden die Palmen und Zweige gesegnet, die Sie alle, Jung und Alt, gerne mitbringen dürfen!

Anschließend ziehen wir zur Kirche und setzen die Eucharistiefeier fort; die Kinder des Kindergartens St. Martinus hingegen sind eingeladen, in das Dorfgemeinschaftshaus zu ziehen und dort kindgerecht Jesu Einzug und den Beginn der Heiligen Woche zu vertiefen.

Am Ende der Feier dürfen sich alle Kinder auf eine Palmbrezel freuen.



Gottesdienstordnung vom 01.04.2023 – 10.04.2023



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



Bodnegger
St. Ulrich und Magnus



Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus



Schlier
St. Martin



Unterrankenreute
Maria Himmelfahrt

Samstag, 01.04.2023;					
Palmsonntag, 02.04.2023; Hl. Franz v. Paola L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Mt 21, 1-11 Kollekte für das Heilige Land	10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige; Bei gutem Wetter: Beginn vor der Kirche mit. anschl. Prozession in die Kirche; 17.00 Uhr Rosenkranz - Friedensgebet im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Eucharistiefeier 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet	18.00 Uhr Rosenkranz	08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige Bei gutem Wetter: Beginn vor dem Pfarrstadel und anschl. Prozession in die Kirche	14.00 Uhr Trauung des Paares Veronika Längle und Thomas Sdrenka 17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier; Beginn am Pfarrstadel bei gutem Wetter, Segnung der Palmen und Prozession in die Kirche; Osterkerzenaktion der KAB	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier; Familiengottesdienst; Beginn vor dem Kindergarten mit Segnung der Palmen und Prozession in die Kirche; Osterkerzenaktion der KAB
Montag, 03.04.2023;					
Dienstag, 04.04.2023 Hl. Isidor	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	08.00 Uhr Schülertagesdienst 17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier	08.00 Uhr Schülertagesdienst 17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier	08.00 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst 17.00 Uhr Beichtgelegenheit 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Mittwoch, 05.04.2023 Hl. Vinzenz Ferrer		18.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Rosenkranz	20.30 Uhr Jugendkruzweg	
Gründonnerstag, 06.04.2023 L1: Ex 12, 1-8, 11-14 L2: 1 Kor 11, 23-26 Ev: Joh 13, 1-15	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fußwaschung; es singt die Schola Bodnegg 19.30 Uhr „wachtet und betet“ - Ölbergandacht mit der Schola	18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fußwaschung; es singt die Schola Bodnegg 19.30 Uhr „wachtet und betet“ - Ölbergandacht mit der Schola		



Familienkreuzweg in Bodnegg, Hargarten

Liebe Familien,

wir laden Euch herzlich zum
Kreuzweg für Familien ein:

Freitag, 07. April 2023 um 10:00 Uhr

Kreuze - Zeichen des Glauben - wir finden sie überall in unserer Gemeinde.

Wir wollen dieses Jahr entlang drei dieser Kreuze gehen und an den verschiedenen Stationen im Gedenken und Gebet an Jesus den Karfreitag gemeinsam erfahren.

Wir treffen uns an der Kapelle bei Familie Huber in **Hargarten** und laufen dann den Berg hinauf in den Wald.

Der Kreuzweg findet bei (fast) jedem Wetter draußen statt.

Bitte auf entsprechende Kleidung achten. Sollte es stürmen oder sehr stark regnen, werden wir in die Kirche ausweichen.

Bei unsicherer Wetterlage wird an diesem Tag ab 09:00 Uhr eine Information auf der Homepage veröffentlicht:

www.unsere-seelsorgeeinheit.de/bodnegg

Wir freuen uns, diesen Kreuzweg mit euch gemeinsam zu gehen.

Euer Familiengottesdienst-Team



WAS SUCHT IHR?

Jesus-Fragen

Glaubensvertiefung durch Bibel lesen

Fastenzeit 2023

Texte erschließen – Hintergründe kennen – berühren lassen - Gott begegnen.

„Begrift ihr, was ich getan habe?“ (Joh 13, 12) In der Karwoche steht das eindrückliche Zeichen der Fußwaschung im Mittelpunkt unserer Betrachtung. Ob wir es begreifen?

Montag, 03. April

In **Schlier im Pfarrstadel** um **19.00 Uhr**

Herzliche Einladung!

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent



Kreuzweg für die Jugend am

Gründonnerstag, 06. April 2023 im 20.30 Uhr
in der Kirche in Schlier.

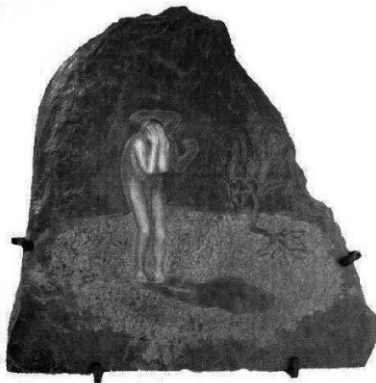
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Minis von St. Martin Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

GRÜNDONNERSTAG | WACHET UND BETET



„Angst“

Wie oft sind wir von Angst, Trauer und Schmerz gequält... im Angesicht des Todes erging es Jesus am Ölberg so, er musste das ganze Grauen und Schmerzvolle durchleben und hatte eine „Riesenangst“.

Wir möchten mit ihm eine Stunde in dieser Nacht mit ihm erleben und zwar so miterleben, dass unsere Ängste und unsere Einsamkeit darin vorkommen.

Wir wollen innehalten und unser Leben, unsere Probleme und unser Alltagsgeschehen mit dem Leben und Wirken Jesu verbinden.

Im Gebet, Gesang, Musik und Stille wollen wir diesem nachspüren.

Kirche Grünkraut | 06. April 2023 | 19.30 Uhr
GRÜNDONNERSTAG | WACHET UND BETET
gestaltet von der Schola Bodnegg

Aufruf von Bischof Dr. Gebhard Fürst zur „Bischof-Moser-Kollekte 2023“

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr die Liturgie der Kar- und Ostertage ohne Einschränkung feiern können. Unsere Kirchengemeinden können sich wieder in vielfältigen Veranstaltungen treffen und Gemeinschaft pflegen. Doch der Krieg in der Ukraine mit seinen gravierenden wirtschaftlichen Auswirkungen belastet uns sehr. Mit diesen Problemen und sozialen Spannungen sind auch unsere Gemeinden konfrontiert, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten Flüchtlinge – nicht nur aus der Ukraine – aufnehmen und begleiten. Aber auch die Vertrauenskrise unserer Kirche belastet die Gemeinden und hat eine hohe Zahl von Kirchenaustritten zur Folge. Wir haben aber die Möglichkeit, mit unseren vielfältigen Diensten in der Gesellschaft und durch unser christliches Zeugnis neue Glaubwürdigkeit für unsere Kirche zurückzugewinnen. Viele unserer haupt- und ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger bemühen sich, die frohe und sinnstiftende Botschaft von der Liebe Gottes zu verkünden und erfahrbar zu machen. Dabei finden sie oft neue und kreative Wege zu den Menschen, unabhängig von deren Einstellung zu Kirche und Religion. Solche innovative pastorale Projekte werden von der Bischof-Moser-Stiftung gefördert. Dafür bin ich sehr dankbar. Vergelt's Gott für all den großzügigen Einsatz an Mitteln, Zeit und Ideen. Dieses Engagement macht Mut und schenkt Hoffnung!

Ich nenne beispielhaft zwei Projekte, die mit Ihren Gaben an die Bischof-Moser-Stiftung finanziell gefördert werden. Im Herbst 2022 wurde das Projekt „Wallfahrtsseelsorge auf dem Palm-bühl“ gestartet. Dieser Wallfahrtsort ist im Dekanat Balingen und darüber hinaus bekannt und hat eine Strahlkraft, die Menschen anzieht. Ein Pastoralreferent hat als Wallfahrtsseelsorger begonnen, diesen spirituellen „Kraftort“ auch für neue Zielgruppen und junge Erwachsene zu öffnen.

Die Jugendarbeit in der Seelsorgeeinheit Calw/Liebenzell braucht einen Neustart. Die Kontaktbeschränkungen der Corona-Pandemie haben auch hier die kirchliche Jugendarbeit sehr belastet. Daher soll hier mit Unterstützung der Bischof-Moser-Stiftung ein/e Jugendreferent:in angestellt werden. Als Mitglied des Pastoralteams wird sie/er dazu beitragen, dass die Jugendarbeit in die Gesamtpastoral der Seelsorgeeinheit integriert wird.



Um solche zukunftsweisende pastorale Initiativen weiterhin fördern zu können, ist unsere Stiftung dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Eingehende Spenden werden unmittelbar für die Projektförderung verwendet; die Zuwendungen aus der Osterkollekte werden zur Hälfte dem Stiftungskapital zugeführt und zur anderen Hälfte für die Förderung der Seelsorgeprojekte verwendet.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen

Ihr

Dr. Gebhard Fürst

Bischof



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Gott machte die wilden Tiere und das Vieh und alle Kriechtiere auf dem Boden. Er machte sie alle nach ihrer eigenen Art. Und Gott sah, dass es gut war. (1.Mo.1, 25 Übers.: Basisbibel).

Wir spüren es tatsächlich, das Gute, wenn wir draußen in der Natur unterwegs sind und plötzlich merken, wie uns eben diese in einen ganz anderen inneren Gleichklang zu bringen vermag, als das, was wir tagtäglich in den Häusern, Autos, Büros und Fertigungshallen erleben und tun. Dann sehen wir auch: Wie gut sie ist und wie gut sie uns tut, die Natur in ihrer Vielfalt. Aber bei genauerem Hinschauen erfährt und merkt man, dass genau diese Vielfalt bedroht ist und leidet und dass da vieles „nicht gut“ ist. „Wie viele Pflanzen- und Tierarten es auf der Welt gibt, weiß niemand genau“, so kann man auf der Internetseite zum diesjährigen Klimafasten lesen. Aber ziemlich genau weiß man, dass der Mensch und sein Verhalten viel mit dem zu tun hat, was nicht gut ist. Intensive Bewirtschaftung, intensive Behandlung mit Insektiziden und Pestiziden, intensive Bebauung und Versiegelung, intensiver weltweiter Reise- und Warenverkehr, um nur ein paar der Kernthemen und Schlagworte zu nennen. Und wenn über 40 000 Tier- und Pflanzenarten nicht nur gestresst und krank sind, sondern ganz vom Aussterben bedroht, dann muss man wohl einsehen, dass man über das menschliche Tun und Schaffen nur in Teilen sagen kann: „Siehe, es war sehr gut.“

Gut ist aber, dass auch wir einzelnen mit kleinen, bewussten Änderungen, die wir aber in der Tat leisten können, schon ein wenig beitragen können zu einem besseren, gesünderen Lebensraum für die Vielfalt der Pflanzen, Tiere und auch von uns Menschen selbst. Hinsehen lohnt.

Manfred Bürkle

Wochenplan

Donnerstag, 30. März

15.30 Uhr Kindergottesdienst, Ev. Gemeindehaus oder im Garten, Vogt

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Jungschartreffen im Ev. Gemeindehaus Vogt, für Kinder von der 2. bis zur 5. Klasse. Jeden Donnerstag, außer in den Ferien.

Freitag, 31. März

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 02. April, Palmsonntag

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die Familienarbeit bestimmt.

Montag, 03. April

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0 bis 3 Jahre, Ev. Gemeindehaus Vogt.

Dienstag, 04. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0 bis 3 Jahre, Ev. Gemeindehaus Vogt

18.30 Uhr Gottesdienst im Fachzentrum Rosenharz, Pfarrer Bürkle

Mittwoch, 05. April

15.30 Uhr Konfi-Unterricht entfällt. Osterferien.

Gründonnerstag, 06. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. Ps 111,4

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Jungschartreffen im Ev. Gemeindehaus Vogt, entfällt. Osterferien.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

19.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle
Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Karfreitag, 07. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss
Das Opfer ist für „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Sonntag, 09. April, Osternacht

05.00 Uhr Gottesdienst im Garten des Ev. Gemeindehaus Vogt. Osterfeuer ab 4:30 Uhr. Gestaltet vom Team der Osternacht.

Ostersonntag, 09. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 10. April

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht geöffnet. Sie sind täglich geöffnet zwischen 8 und 16 Uhr. Der Code für das elektronische Schloss in Atzenweiler lautet: 1111.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!



Einladung zum Kindergottesdienst „Jesus zieht in Jerusalem ein“

Am **Donnerstag, den 30. März** feiern wir um **15.30 Uhr** unseren **Kindergottesdienst zu Palmsonntag**.

Gemeinsam mit den Kindern hören und spielen wir die Geschichte von Jesus, der in Jerusalem einzieht.

Dazu treffen wir uns im Vogter Pfarrgarten (Finkenweg 10).

Unsere Kindergottesdienste richten sich insbesondere an Familien mit kleinen Kindern etwa im Alter von 0-7 Jahre in Begleitung ihrer Eltern. Ältere Geschwisterkinder und alle Interessierten sind natürlich herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch! Euer Kindergottesdienst-Team

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,



E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Herzliche Einladung zur Feier der



OSTERNACHT

Sonntag, 09. April 2023

5.00 Uhr

Evangelischer Gemeindegarten Vogt
Finkenweg 10

ab 4.30 Uhr
Osterfeuer



Ökumenische Angebote



**Ökumenisches
Friedensgebet**



Wir laden zum monatlichen ökumenischen Friedensgebet ein:

**am Montag, 03. April 2023,
um 18 Uhr in der Kirche in Bodnegg.**

Zu Beginn der Karwoche gestalten wir das Friedensgebet in Form eines

„Kreuzweg des Friedens“.

Wir schauen auf das Leiden Jesu und das Leiden der Menschen weltweit, die von Krieg und Flucht bedroht sind.

Wir freuen uns über jede und jeden, die mit uns diesen Weg gehen!

Vorbereitungsteam:

Maria Beck-Brüll, Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Legner

Der „Ökumenische Chor Grünkraut und Atzenweiler“ singt im Allgäu

Von Samstag bis Sonntag verbringen wir zwei Tage als Gemeinschaft zusammen. 32 Sängerinnen und Sänger und unsere Chorleiterin sind im Humboldt-Institut in Lindenberg, das sich in ein Trainingscamp für Chorgesang verwandelt.

Wir üben sehr viel: Stimmbildung, richtiges Atmen, aufeinander hören, laut werden und leise sein, Rhythmus und Taktgefühl, die richtigen Töne finden, mit Leib und Seele singen, aber auch den Geist eines Liedes erfassen und ausdrücken. Unsere Chorleiterin Lib Briscoe motiviert, macht Mut, zeigt Geduld, fordert uns, bleibt dran an der Feinarbeit und sie lacht herzlich mit uns. Sie versteht es unser Leitbild erfahrbar zu machen: *Uns verbindet der Spaß und die Freude am Singen und die Hinwendung zu Gott im Gesang. Wir sind eine bunte Gemeinschaft.*

Am Sonntag singen wir in der katholischen Kirche der Combonis in Mellatz in der Eucharistiefeier der „Gottesdienst- und Weggemeinde“. Viele Menschen aus Nah und Fern haben dort eine religiöse und geistige Heimat gefunden. Sie schätzen die lebendig gestalteten und am Leben orientierten Gottesdienste. Wir werden herzlich empfangen und willkommen geheißen.

Im Gottesdienst singen wir als Chor „Stimmt unserm Gott ein Loblied an“, „Hush, somebody's callin' my name“, „Earth Song“: *Die verbrannte Erd' klagt und weint – Singen, Leben, Blühen, Sehen, Frieden* und „The Glory Train“. Zusammen mit den Mitfeiernden singen wir die Gemeindelieder.

Die Gemeinde und der Pfarrer danken uns herzlich und freuen sich, dass wir nun, nach Corona, wieder einmal den Gottesdienst mitgestalten konnten.

So gestärkt, beschenkt und mit dem Gefühl der Verbundenheit, beenden wir die schönen, gemeinsamen Tage. *Gerhard Hermle*



privat

Kindergartennachrichten



**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben

Kinderhaus Papperlapapp

Das Kinderhaus Papperlapapp zu Besuch auf der Didacta in Stuttgart

Die Didacta ist Europas größte Bildungsmesse mit den drei Themenbereichen frühe Bildung, Schule und berufliche Bildung. 730 Ausstellende auf 60.000 qm boten Innovationen, Produkte und Dienstleistungen zu diesen Themenbereichen an. Mehr als 56.000 Besucher hatten die Möglichkeit, an 1500 angebotenen Programmpunkten teilzunehmen. Dies machte die Messe zu einem lebendigen Marktplatz.

Einer der Programmpunkte war der Vortrag von Maria Aarts, der Gründerin von Marte Meo, den wir spannend verfolgt haben. Es war inspirierend Maria Aarts persönlich zu erleben und es hat uns nochmal bestätigt, dass wir diese Methode im Papperlapapp praktizieren.



Wir arbeiten nach der Marte Meo Methode und wurden in den vergangenen Jahren zum Marte Meo Practitioner ausgebildet. Dabei liegt der Blick auf den Stärken des Kindes, diese zu sehen und hervorzuheben. Durch freundliche Gesichter und Töne wird ein guter Beziehungsaufbau geschaffen. Wir benennen die Gefühle und geben den Kindern Worte für ihr Tun, dadurch lernen sie, sich selbst und andere wahrzunehmen und erweitern ihren Sprachschatz.



Das Team vom Kinderhaus Papperlapapp



Das Team vom Kinderhaus Papperlapapp

CDU CDU Bodnegg

Klimawandel - auch in Bodnegg?

Bericht zum Vortrag: Wie steht es um unsere Wasserversorgung in Bodnegg

Der Geschäftsführer Ralf Witte der Haslach Wasserversorgung machte in seinem Vortrag deutlich, dass nach mehreren Trockenjahren bereits 1912 die Haslach-Wasserversorgung gegründet wurde. Heute sind in der Gruppe 6 Gemeinden (Amtzell, Bodnegg, Meckenbeuren, Neukirch, Tettngang, Vogt u. Wangen - z.T. nicht die ganze politische Gemeinde) zusammen geschlossen und versorgen über 23000 Einwohner mit einem qualitativ hochwertigen Trinkwasser ohne Wasseraufbereitung. Damit versorgt die Gruppe die betreffenden Gemeinden mit ca. 1,2 Mill. cbm Trinkwasser pro Jahr. Gefördert wird das Wasser in 2 Grundwasserwerken und 1 Quellwasserwerk. Über 10 Pumpstationen und Zwischenpumpwerken werden 10 Trinkwasserbehälter versorgt. Die Verteilung erfolgt über ein Hauptverteilungsnetz mit 300 km Länge an ca. 6000 Hausanschlußleitungen.

Der Trinkwasserverbrauch pro Kopf beträgt ca. 122 l / pro Tag und entspricht damit dem bundesweiten Durchschnitt. Ob auch in Zukunft der relativ hohe Verbrauchsanteil von 33 % für die Toiletten sicher gestellt werden kann, bleibt abzuwarten. Hierfür sind größere Investitionen bei den Wasserabnehmern Voraussetzung. Herr Witte machte deutlich, dass die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser für den menschlichen Gebrauch an erster Stelle bei den Trinkwasserressourcen haben muss. Sie ist ein wesentlicher Teil der Daseinsvorsorge. Damit dies auch in Zukunft sicher gestellt ist, muss in neue Leitungssysteme, Erschließung neuer Grundwasservorkommen und Ausweisung von Wasserschutzgebieten investiert werden. Dazu müssen die Genehmigungsverfahren für Wasserrechte und die Ausweisung von Schutzgebieten dringend reformiert werden.

Die Trinkwasserversorgung steht dabei in Konkurrenz zu anderen Grundwasserentnahmerechten. Sie sollte dabei aber immer an erster Stelle stehen.

Klar ist, dass im Zeichen der Klimaerwärmung die Lufttemperatur stetig ansteigt, die Grundwasserneubildung mangels ausreichender Niederschläge ausserhalb der Vegetationszeit aber stetig abnimmt. Damit kann auch die Trinkwasserversorgung mit ausreichenden Mengen langsam in unserem Versorgungsgebiet zum Problem werden.

Mit dem Besuch des Trinkwasserrervoirs im Hirscher und dem Grundwasserpumpwerk in Buch konnten sich die Teilnehmer von dem guten Zustand der Wasserversorgung in unserer Gemeinde überzeugen. Im Anschluss daran konnten wir uns beim gemütlichen Beisammensein bei Fam. Abler-Heine in Buch das Gesehene in Einzelgesprächen vertiefen.

Wir bedanken uns bei der Haslach-Wasserversorgung für die Möglichkeit, uns aus 1. Hand von der qualitativ hochwertigen Trinkwasserbereitstellung zu informieren.

Vereinsnachrichten



Bodnegg mobil e.V.

Ich muss zum Einkaufen?

Zum Arzt?

Zur Apotheke?

Zum Besuch?

Ins Krankenhaus?

Zur Physio?

und habe kein Auto?

Wir fahren Sie!

Dienstags von 08.30 - 13.30 Uhr

Donnerstags von 12.30 - 17.30 Uhr

Freitags von 08.30 - 13.30 Uhr

Anruf genügt: 07520-920808

montags und mittwochs zwischen 15.30 - 17.30 Uhr



Geschäftsführer Ralf Witte bei seinen Ausführungen



Interessierte Zuhörer in der Bücherei



Bei der Wasserprobe im Wasserreservoir Hirscher



Im Grundwasserpumpwerk in Buch



Frauenbund Bodnegg

Nachlese Vortrag „Sakrale Wegzeichen Oberschwabens“ 15.03.2023

Zahlreiche Besucher fanden sich in der Bücherei ein, um den Vortrag von Günter Brutscher „Sakrale Wegzeichen Oberschwabens“ zu hören. Herr Brutscher, der in Amtzell geboren ist, hat durch seine Oma Wurzeln in Bodnegg.

Er hat sich in unserer Gemeinde auf die Suche nach sakralen Wegzeichen gemacht und mit diesen Bildern seinen Vortrag begonnen. Viele im Saal wussten, wo die gezeigten Kreuze stehen. Als Besonderheit bemerkte er, dass sie oft ein Wetterdach haben. Häufig sind Sprüche oder Gebete angebracht, zum Ausdruck von Dankbarkeit oder der Bitte um Schutz. Etliche Kreuze sind auf Findlingen oder einem Sandsteinsockel befestigt. In Linden entdeckte Herr Brutscher einen Bildstock zu Ehren des heiligen Wendelins, dem Bauernheiligen und Viehpatron.

Er machte mit uns einen Streifzug durch Oberschwaben und zeigte faszinierende Bilder von Kreuzwegen, Lourdesgrotten, Ölbergen und Arma-Christi-Kreuzen. Auch hier erkannten einige

der Zuhörer die Wegzeichen und wussten, wo sie zu finden sind. Mit viel Hintergrundwissen und Begeisterung erklärte Herr Brutscher uns die Kulturgüter.

Wir waren uns alle einig, dass es ein hochinteressanter und gelungener Abend war.

Für Interessierte hat Herr Brutscher eine Vielzahl von Bildern auf seiner Homepage www.wegzeichen-oberschwaben.de

Vorschau April

Mittwoch, 19. April 2023 Workshop: „Ballast abwerfen. Wer loslässt hat die Hände frei“ mit Ordnungscoach Nicole Weiss

Freitag, 28. April 2023 Mahnwache – Maria 2.0 vor der Liebfrauenkirche in Ravensburg



Kolpingfamilie Bodnegg

Termine

Samstag, 22. April 2023 Wertstoffsammlung

Donnerstag, 27. April 2023 19 Uhr im DGH Bodnegg Einladung

zum Vortrag über Baumartenwahl im Klimawandel

Montag, 1. Mai 2023 Maiwanderung Treffpunkt 9 Uhr am Kolpinghaus

Kolpingfamilie Bodnegg Frauen

Palmen basteln

Wer Lust hat den eigenen Palmen zu basteln kann am 30.03.23 um 14.30 Uhr ins Kolpingheim kommen.

Das dazu benötigte Material muß jeder selber mitbringen. Ich freue mich auf einen fröhlichen Bastelnachmittag.

V. Hartmann Tel. 2416



Schützenclub Hubertus

Schützenausflug 2023

Dieses Jahr am **24. Juni 2023** ist es wieder so weit, wir Schützen gehen auf Erlebnistour.

Unser Ziel:

Busfahrt ins Oberallgäu, Besichtigung der Erzgruben Burgberg mit anschließender Besichtigung der Post-Brauerei in Weiler (Führung durch die Brauerei durch unser Mitglied und Braumeister Matthias Jäger), danach Abschluss in der Krone in Waldberg. Nähere Infos über den Ausflug liegen im Schützenhaus aus, ebenso gibt es hier die Möglichkeit zur Anmeldung.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 31. März 2023

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Schützen bei diesem Ausflug teilnehmen würden.

Ursula Fecker

(Pressewart)

Kreismeisterschaft 2023 - Termine

Die diesjährigen Kreismeisterschaften finden zu folgenden Terminen statt:

Luftgewehr, Luftpistole, Sportpistole, Freie Pistole, Standartpistole, KK-Gewehr

Alle Klassen werden im Schützenhaus in Berg zu folgenden Terminen schießen:

Samstag, 25. März 2023 von 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 26. März 2023 von 9 bis 13 Uhr

Sonntag, 1. April 2023 von 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 2. April 2023 von 9 bis 13 Uhr

Die angegebene Uhrzeit sind die erste und letzte Startzeit. Ein Start des Wettkampfes nach Ablauf der angegebenen Zeit ist nicht mehr möglich.

Wir bitten alle gemeldeten Schützen daran teilzunehmen.

Die Meldelisten liegen im Schützenhaus aus.

Ursula Fecker

(Pressewart)



TSV Bodnegg

SV Horgenzell 1:1 TSV Bodnegg

Mit einer Bilanz von einem Unentschieden, zwei Niederlagen und einem Sieg beendet der TSV Bodnegg die Saisonvorbereitung und startete am vergangenen Wochenende in den Ligabetrieb. Zum ersten Pflichtspiel des Jahres führen die Bodnegger nach Horgenzell. Der Gegner, welcher mit zehn Punkten Abstand und dem zweiten Tabellenplatz noch im heißen Titelrennen mit dem FV Bad Waldsee ist, sollte für den TSV somit auch direkt ein echter Leistungstest zum start der Rückrunde sein. Das Spiel begann recht ausgeglichen und aufgrund der noch erschwerten Platzbedingungen kam es auf beiden Seiten zu kleineren technischen ausrutschern, welche den Spielfluss hemmten und Strafraumaktionen eher selten zu ließen. Wenn es mal gefährlich wurde, dann vor allem durch Standards. Zu einem Tor führte in der ersten Halbzeit allerdings keiner und somit endeten die ersten 45 Minuten torlos. Deutlich dynamischer begann die zweite Hälfte in der die Gastgeber den deutlich besseren Start erwischten. In der 47. Minute ging der SVH durch den Treffer von Simon Schmid nicht unverdient in Führung. Nach dem Rückstand drehte das Team von Andreas Sternbeck aber allmählich auf und kontrollierte die Partie zunehmend. Sieben Minuten vor Ende der regulären Spielzeit wurden die Bodnegger dann für ihren Aufwand belohnt und bekamen einen Strafstoß welcher von Simon Oberhuber ordnungsgemäß verwandelt wurde. Kurz darauf war dann schluss und Bodnegg konnte die Heimreise mit einem Zähler im Gepäck antreten.

Am Sonntag (02.04.) trifft der TSV um 15:00 Uhr Zuhause auf die SG Fleischwangen II.

Die Reserve beginnt um 12:30 Uhr.



Was sonst noch interessiert



Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Sammelt sich bei Ihnen auch immer so viel Altglas an? Wir haben die Lösung: Um die Inklusion und die soziale Teilhabe der Menschen mit Behinderungen zu fördern, bieten wir wieder den Altglas-Abholservice an!

Ein kleiner inklusiver, ehrenamtlicher Sammeltrupp wird auch wieder 2023 an den unten genannten Tagen in Bodnegg und in größeren Teilorten, das von Ihnen bereitgestellte Altglas einsammeln und anschließend entsorgen.

Wir bitten Sie, das Altglas in einem Mehrzweckbehälter an den Straßenrand zu stellen, um unserem Team das Einsammeln zu

erleichtern und unnötigen Müll zu vermeiden. Die Behältnisse, welche von Ihnen bereitgestellt werden, nehmen wir nicht mit! Wir bedanken uns schon im Voraus und hoffen, dass wir Ihnen damit etwas Gutes tun können.

Altglas-Abholservice Termine jeweils **montags** von **13:00 - 15:30 Uhr:**

Rotheidlen/Kofeld: 02.05.2023, 05.06.2023

Bodnegg: 03.04.2023, 08.05.2023, 12.06.2023

(nördlich der Ravensburger Straße und Straßen mit Vogelnamen)

Bodnegg: 17.04.2023, 15.05.2023, 19.06.2023

(südlich der Ravensburger Straße, Im Brühl, Blumen- und Dichterstraßennamen)

Rosenharz: 24.04.2023, 22.05.2023, 26.06.2023

Fachzentrum Rosenharz

Einladung zum Grünkrauter Ostermarkt am 1. April 2023

Herzliche Einladung zum **Grünkrauter Ostermarkt am 01. April 2023 mit Bauernmarkt von 10.30 Uhr bis 15.00 Uhr vor dem Pfarrstadel in Grünkraut**

Hobbybastler, örtliche Vereine, Gruppen und Einrichtungen sowie Landwirte und Landfrauen aus der Gemeinde präsentieren wieder ein vielfältiges Angebot:

- *landwirtschaftliche Eigenzeugnisse*
- *Osterschmuck und Bastelartikel*
- *handwerkliche Produkte und Handarbeiten*
- *Kulinarisches*

Gönnen Sie sich einen gemütlichen Marktbummel und lassen Sie sich schon auf Ostern einstimmen.

Es laden ein:

die Gemeindeverwaltung
und alle Marktanbieter

Blut spenden, Leben schenken und als Dankeschön eine exklusive Glasflasche mit nach Hause nehmen!

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Jetzt gemeinsam die Versorgung über den Osterfeiertagen sicherstellen!

Jetzt Termin zur Blutspende reservieren!

Nächster Blutspendetermin:

Samstag, dem 08.04.2023

von 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Festhalle, Amtzeller Straße 20

88289 Waldburg

Blutspendertermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Jede/r Blutspender:in erhält als Dankeschön eine Trinkflasche aus Glas im exklusiven DRK-Design.

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Benötigt wird für eine Blutspende nur ca. eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp 10 Minuten.

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Bodnegg

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Bodnegg

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

79,80 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

91,20 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

45,60 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

102,60 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

57,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

114,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Hier
könnte Ihre Anzeige
stehen!

07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

GESCHÄFTSANZEIGEN

METZGEREI *Qualität der Schmacks!*
Bergstraße 3 • 88267 Vogt **Fiegle** IMBISS
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262 PARTYSERVICE
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 30.03. bis Samstag, 01.04.23

Schweinebraten zart	100 g	1,29 €
Schaschlikpfanne fertig gewürzt	100 g	1,39 €
Weißwürstle wohlschmeckend	100 g	1,29 €
Landsalami herzhaft	100 g	1,99 €
Wurstsalat hausgemacht	100 g	1,29 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 14/15



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-0
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

MIETGESUCHE

Krankenschwester in Festanstellung sucht dringend
2-3 Zimmer Wohnung in Ravensburg und Umgebung! 07529-
9747173

ÄRZTE

Praxis Dr. Rösch

Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg

vom 11.04.23 bis einschließlich 14.04.23 geschlossen.

Vertretung:

Dr. Kipp / Dr. Pommer in Neukirch, Säntisstr. 2, Tel. 075 28 - 95 10 14

STELLENANGEBOTE

Suchen für 2x pro Woche vormittags ca. 3 Std.
(ca. 9.30 bis 12:30 Uhr) Alltagshilfe zur Unterstützung von
älterer Frau in Bodnegg. ☎ 01520-3748651



LKW-Chauffeure

Wir sind ein mittelständisches Entsorgungs- und Handelsunternehmen mit den Schwerpunkten organische Wertstoffe sowie Natursteingroßhandel. Für unseren **neuen** Hauptsitz Amtzell suchen wir tatkräftige Mitarbeiter die unser Team in folgenden Bereichen unterstützen:

LKW-Fahrer m/w/d
FSK C, CE in Voll- oder Teilzeit

Wir suchen für unseren modernen Fuhrpark, Chauffeure, die motiviert sind und Freude an der Arbeit haben. Es handelt sich hierbei um Tagestouren mit mehreren Be- und Entladevorgängen auf folgenden Fahrzeugen:

- Gliederzug (Container)
- Sattelzug (Kipper, Walkingfloor)

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem aufstrebenden Unternehmen mit guter Bezahlung und familiärem Betriebsklima.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an folgende Adresse:



Hans Schmid GmbH

Hugo Schrott Straße 20, 88279 Amtzell
Email: info@schmid-wertstoffe.de
Telefon 075 20/2 02 48-0
www.schmid-wertstoffe.de
www.schmid-natursteine.de

Reinigungshilfe gesucht

für unsere Ferienwohnungen in Bodnegg (meistens Samstag).

Gerne melden unter 0151 70017246, Ferienhof Heine

KOMM IN UNSER TEAM nach Schlier

Tel.: 07529.9744-0
www.jobs.antoch.de



Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gültig 03.04. - 08.04.2023



Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Hähnchen-Brustfilet

frisch, eiweißreich,
zart und lecker

Aktion 100 g
1,29 €

Schweine-Filets

frisch und zart, ein
besonderer Genuss

Aktion 100 g
1,69 €

frische Lamm-Keule

mit Bein,
aus Neuseeland

Aktion 100 g
1,99 €

Kalbs-Braten / Kalbs-Nuss

zart und mager

Aktion 100 g
2,29 €

Schinken-Aufschnitt

saftig mager,
mehrfach sortiert

Aktion 100 g
1,89 €

Fleischsalat

laufend frisch, aus
eigener Herstellung

Aktion 100 g
0,99 €

Bauernbratwurst weiß / Rote Wurst

zum Grillen und
Braten

Aktion 100 g
1,09 €

Schweinerücken-Steak

2 Stück à 160 g
gewürzt, im SB-Pack

Aktion 100 g
1,39 €

SOZIALSTATION ST. MARTIN



Als partnerschaftliches und qualitätsorientiertes Dienstleistungsunternehmen stehen unsere Mitarbeiter im Mittelpunkt. Wir sind ein vielfältiges Unternehmen, das von einem fairen und wertschätzenden Umgang miteinander geprägt ist. Im Team respektieren und würdigen wir unterschiedliche Sichtweisen. Der Beruf ist ein wichtiger Teil des Lebens und wir achten darauf, dass sich alle Mitarbeiter in diesem Zusammenspiel entwickeln und verwirklichen können, so wie es zur jeweiligen Lebensphase passt.

Wir wachsen weiter und suchen zur Verstärkung unseres Teams eine

Pflegefachkraft (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 40 bis 80%

Aufgaben

- Eigenverantwortliche fach- und qualitätsgerechte Durchführung von Pflege, Therapie, Betreuung und Versorgung unserer Kunden in deren häuslicher Umgebung
- Anleitung, Beratung und Motivation von Angehörigen und Kunden unter Berücksichtigung der häuslichen Gegebenheiten
- Erstellung und Führung der digitalen Pflegedokumentation

Anforderungen

- Freude im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen
- sorgfältige, eigenverantwortliche und kollegiale Arbeitsweise
- Ausbildung zur Pflegefachkraft oder vergleichbare Qualifikation
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot

- sehr gute, flexible und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- modernste Arbeitsmittel (Tablet, Smartphone, E-Auto)
- eine sinnerfüllte Aufgabe in einem wertschätzenden, freundlichen und offenen Team
- eine qualifizierte und individuelle Einarbeitung sowie vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- sehr gute Bezahlung inklusive betrieblicher Altersvorsorge

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@sozialstation-schlier.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer Martin Schöllhorn unter Telefon 0 75 29 / 855 gerne zur Verfügung.

Rathausstraße 16 · 88281 Schlier · www.sozialstation-schlier.de

Panasonic TX-39JSW354

LCD TV mit 98 cm Diagonale,
Amazon Alexa, Google Assistant

Sonderpreis statt 499,- 444,- €

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb
TV Marb · Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 · TV-Marb@t-online.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!